



REGIONALAUSGABE

SACHSEN

Offizielle Kammer-Nachrichten
und Informationen

"Das Jahresende ist kein Ende und kein Anfang, sondern ein Weiterleben mit der Weisheit, die uns die Erfahrung gelehrt hat." (Hal Borland)



Ob diese Weisheit, die wir im vergangenen Jahr über unsere Erfahrungen gelehrt bekommen haben uns motiviert oder deprimiert hat, mag jeder für sich ausmachen. Wahr ist dabei sicher

auch, dass man durch (scheinbare) Rückschläge motiviert werden kann.

Wenn wir auf die Arbeit in unserer Kammer zurückblicken, so gab es Dinge, die uns nicht gefallen haben – ja nicht gefallen konnten. Dazu gehört sicher auch die Festlegung des im Frühjahr verabschiedeten neuen sächsischen Ingenieurgesetzes, nach dem schon 50%+1 MINT-Fächer eines Bachelorstudiums ausreichen, um sich Ingenieur nennen zu dürfen. Für mich bleibt nach wie vor die Frage, warum insbesondere die Vertreter der Hochschulen und einiger Verbände so vehement für die Absenkung des Levels für die Berufsbezeichnung „Ingenieur“ eingetreten sind. Im Anforderungsprofil Schlusslicht in Europa zu sein, sollte für einen sächsischen Ingenieur nicht der Maßstab sein. Zumal das Bundesland Niedersachsen in seiner Novelle vor kurzem 70% MINT-Fächer festgeschrieben hat. Die Diskussion wird also im derzeit auf der Tagesordnung stehenden Musteringenieurgesetz neu aufgegriffen werden müssen.

Es gab aber auch Positives aus dem SächsIngG zu vermelden. Die Partnerschaftsgesellschaft für Beratende Ingenieure ist möglich geworden und stellt somit eine wertvolle Ergänzung der bisherigen Organisationsformen für Büros dar. Auch „Qualifizierte Brandschutzplaner“ konnten nunmehr durch den Eintragungsausschuss bestellt werden. In der Ver-

treterversammlung zum Kammertag im Frühjahr in Leipzig wurde nach 2-jähriger Arbeit auch das neue Leitbild der Ingenieurkammer Sachsen verabschiedet. Es beschreibt künftig den Rahmen für die Schwerpunktsetzung und strategische Zielstellung unserer Arbeit. Dies gilt es in den nächsten Jahren weiter fortzuschreiben und zu schärfen.

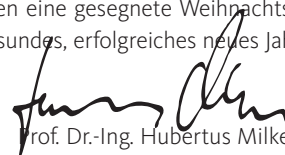
Eines der Themen auf dem Leipziger Kammertag war die Diskussion um die Umsetzung des Building Information Modeling (BIM) in der Planungspraxis. Die notwendige Umstellung erinnert an die Einführung des CAD in der ersten Hälfte der 90er Jahre. Nur wer sich diesen Aufgaben stellt, wird in der Zukunft bestehen können. Die Kammer begleitet und koordiniert deshalb diese Prozesse in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe mit den Architekten. Gleichzeitig stehen wir im Kontakt mit der Sächsischen Staatskanzlei sowie den Ministerien, die staatliche Betriebe in ihrer Struktur haben und als öffentliche AG fungieren, um eine sinnvolle Abstimmung zeitnah herbeizuführen. Leider hat die beabsichtigte Koordination in der Bundesrepublik über die Gesellschaft „planen-bauen 4.0“ bisher nicht die erhoffte Wirkung entfalten können.

Ein sich schon länger hinziehendes und insbesondere die Freiberufler unter uns bewegendes Thema ist das Vertragsverletzungsverfahren zur HOAI durch die Europäische Kommission (KOM). Hier wussten und wissen wir die Bundesregierung zur Verteidigung unserer Interessen an unserer Seite. Auch die im 2. Halbjahr eingebrachte Klage der KOM beim EuGH wurde durch die Bundesregierung zurückgewiesen. Leider hat sich dadurch die KOM nicht beeindruckt lassen und nach dem nun erfolgten Austausch der Argumente

wird der EuGH entscheiden müssen, ob die deutsche HOAI mit ihren Honorarsätzen weiterhin angewendet werden darf.

Im nächsten Jahr wird die strukturierte Nachwuchsarbeit einen wesentlichen Schwerpunkt unserer Arbeit darstellen. Der Fachkräftemangel hat in den letzten beiden Jahren schon mehr als deutlich gemacht, dass wir uns noch stärker darum kümmern müssen, gute und motivierte junge Menschen mit dem notwendigen Rüstzeug auszustatten, um für den Ingenieurberuf zu „brennen“. Dazu wird derzeit ein ganzes Maßnahme-Paket beraten und geschnürt.

Nicht zuletzt bedeutet das nächste Jahr für unsere Kammer ein Jubiläumsjahr. Vor 25 Jahren wurde die Ingenieurkammer Sachsen gegründet. Dazu wollen wir mehrere Regionaltage abhalten, um noch stärker auch in den einzelnen Regionen als Kammer wahrgenommen zu werden und miteinander ins Gespräch kommen. Das 25. Jahr wird dann mit dem Kammertag in Dresden und der Wahl zur neuen Vertreterversammlung seinen Höhepunkt haben. Dazu lade ich jetzt schon alle Mitglieder ein, sich Gedanken zu machen und Vorschläge zu unterbreiten, wer als Sachwalter der Ingenieurinteressen für eine Wahl in die Vertreterversammlung in Frage kommt. Zum Schluss möchte ich allen danken, die sich in unserer Kammer haupt- und ehrenamtlich engagieren. Ob in den Ausschüssen, der Vertreterversammlung, in der Geschäftsstelle oder im Vorstand. Die vielfältigen und nicht immer leichten Aufgaben zu lösen, wäre ohne das vielfältige Mittun nicht möglich. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.


Prof. Dr.-Ing. Hubertus Milke

Präsident der
Ingenieurkammer Sachsen

Chancengleichheit von KMU im digitalen Wandel – auf dem Weg zur VO-BIM

Ein Gastbeitrag von Dr.-Ing. Sebastian Fuchs (TragWerk Consult, AG BIM der Ingenieurkammer Sachsen)

Durch Building Information Modeling (BIM) zeichnet sich ein Paradigmenwechsel ab – hin zu einer vernetzten Planung und Ausführung von Bauvorhaben über den gesamten Lebenszyklus. Digitales Planen und Bauen wird sich als Standard etablieren und KMU müssen dementsprechend unterstützt und darauf vorbereitet werden, um eine Chancengleichheit im digitalen Wandel zu haben und um auf dem Markt bestehen zu können. Ein möglicher Weg dahin wäre mit openBIM und einer VO-BIM geschaffen.

Mit openBIM lässt sich eine Chancengleichheit der Werkzeuge erlangen. Um auch eine Chancengleichheit der Informationsprozesse herzustellen, müssen openBIM-Workflows als Best Practices geschaffen bzw. wiederverwendet werden, sodass sie als vertraglich zu vereinbarende und digital prüfbare Regelsätze in einem offenen, industrieweiten Quasistandard bereitgestellt werden – der Vertragsordnung für BIM-Leistungen (VO-BIM). Analog zur Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) soll die VO-BIM eine optionale Ergänzung des BGB-Werkvertrages um typische BIM-Besonderheiten sein und von Fachkreisen erarbeitet werden. Ihre



Anwendung soll für typische Bauvorhaben möglich – jedoch nicht verpflichtend sein. Sinnvolle BIM-Workflows und deren digitale Regeln sollen daher in der VO-BIM wie in einem Musterkatalog auswählbar sein. Anwender der VO-BIM können ihre innerbetriebliche Optimierung nun auf die Erfüllung dieser Schnittstelle hin ausrichten. Das Spektrum der Anwender ist dabei nicht auf KMU oder die direkten Projektbeteiligten beschränkt. Die für Planungs-ARGEN im Detail definierten Regeln und Prozesse gelten natürlich auch für große Unternehmen. Ebenso können Softwarehersteller aus der VO-BIM klare Anforderungen an ihre BIM-Tools ableiten. Schlussendlich profitiert auch die BIM-

Ausbildung, da sich die Lehrinhalte an den BIM-Prozessen und BIM-Technologien ausrichten können, an denen sich auch die Praxis orientiert.

Daher wird eine VO-BIM als industrieweiter Quasistandard für ARGE-taugliche openBIM-Workflows und als optionale vertragliche Ergänzung gesehen. Mit einer anerkannten und gelebten VO-BIM ist aus heutiger Sicht die Chancengleichheit der KMU wiederhergestellt und der berufliche Qualitätswettbewerb gewährleistet. Mögliche Inhalte einer VO-BIM können den zurzeit stattfindenden Standardisierungs- und Normierungsarbeiten zu Informationsprozessen, AIA und BAP bei DIN, VDI und buildingSMART entnommen werden. Auch wenn bisher die Entwicklungen für den Hochbau dominiert, gilt dies analog für alle Bereiche des Bauwesens und alle anderen offenen Datenformate und Schnittstellen bis hin zu verlinkten Fachmodellen.

Unterstützung auf diesem Wege wird die Ingenieurkammer Sachsen unter Einbeziehung von Wissensträgern u. a. bei der buildingSMART Regionalgruppe Mitteldeutschland und dem Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Bauen geben.

Ein besinnliches Weihnachtsfest

sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen Ihnen, Ihren Familien und Mitarbeitern der Vorstand und die Geschäftsstelle der Ingenieurkammer Sachsen!

Neue Mitarbeiterin für die Akademie: Frau Manuela Strauch



Seit dem 6. November 2017 wird Frau Manuela Strauch von Frau Beatrice Szabadvári in die organisatorischen Aufgaben der Akademie eingearbeitet. Frau Strauch ist ausgebildete Sekretärin mit Auslandserfahrungen und wird ab dem 1. Januar 2018 Ihre Ansprechpartnerin für die Akademie sein. **Frau Szabadvári wird die Ingenieurkammer Sachsen nach mehr als 16 Jahren verlassen.** Der Vorstand und die Kollegen der Geschäftsstelle danken Frau Szabadvári für ihr langjähriges Engagement und wünschen ihr auf ihrem weiteren Weg alles Gute!

Seminare für Prüfsachverständige technischer Anlagen

Die Brandenburgische Ingenieurkammer bietet im ersten Quartal 2018 die folgenden Seminare zur Ausbildung für Neuzulassungen bzw. Zulassungsverlängerung von Prüfsachverständigen an:

- **11.01.2018** – Brandmeldeanlagen
- **17.01.2018** – Druckbelüftungsanlagen
- **21./22.02.2018** – Feuerlöschanlagen
- **27.02.2018** – Bauordnungsrecht
- **28.02./01.03.2018** – Baulicher Brandschutz und Prüfberichte

Die Anmeldung zu den Seminaren ist schriftlich per Post an die Geschäftsstelle der Brandenburgischen Ingenieurkammer, Schlaatzweg 1, 14473 Potsdam, per Fax (03 31) 743 18 30 oder per E-Mail info@bbik.de zu richten.

Messe-Termine 2018 der Ingenieurkammer Sachsen

Die Ingenieurkammer Sachsen ist Anfang 2018 auf den folgenden Messen präsent:

Karrierestart Dresden (19. bis 21.01.2018)



www.messe-karrierestart.de

Baumesse Chemnitz (02. bis 04.02.2018)



www.baumesse-chemnitz.de

Aktuelle Informationen zur Bayerischen Ingenieurversorgung-Bau Versorgungswerk veröffentlicht Geschäftsergebnisse von 2016

| | 2016 | 2015 | Veränderung |
|---------------------------|--------|--------|--------------|
| ANWARTSCHAFTSBERECHTIGTE | 9.176 | 8.736 | +440 |
| AKTIVE MITGLIEDER | 8.266 | 7.903 | +363 |
| DAVON INGENIEURE | 5.384 | 5.319 | +65 |
| VERSORGUNGSEMPFÄNGER | 634 | 541 | +93 |
| | 2016* | 2015* | Veränderung* |
| BEITRÄGE IM GESCHÄFTSJAHR | 58,6 | 52,6 | +6,0 |
| KAPITALANLAGEN | 958,1 | 870,7 | +87,4 |
| VERSORGUNGSLEISTUNGEN | 4,86 | 3,97 | +0,89 |
| BILANZSUMME | 970,6 | 886,1 | +84,5 |
| RÜCKSTELLUNGEN | 954,8 | 870,6 | +84,2 |
| * in Millionen EUR | | | |
| | 2016 | 2015 | |
| DURCHSCHNITTSVERZINSUNG | 3,44 % | 3,78 % | |

Am 20. September 2017 fand die zweite Verwaltungsratssitzung der Bayerischen Ingenieurversorgung-Bau im Geschäftsjahr 2017 statt. Infolgedessen wurden der Geschäftsbericht für das Jahr 2016 vorgestellt. Das Kapitalanlagen-Portfolio des Versorgungswerks bestand zum Bilanzstichtag zu 3,9 % aus Grundstücken, zu 43,6 % aus Namensschuldverschreibungen und Darlehen und zu 51,5 % aus Wertpapieren und Anteilen. Der Verwaltungsrat hat des Weiteren beschlossen, die im Anwartschaftsverband 3 (AV 3) erworbenen Anwartschaften und die ab 1. Januar 2015 erworbenen Rentenpunkte (Rechnungszins jeweils 2,5 %) zum 1. Januar 2018 um 0,75 % zu erhöhen. Der Rentenbemessungsfaktor wurde vom Verwaltungsrat für das Jahr 2018 durch die Änderungssatzung auf – wie bisher – 1,0000 festgesetzt. Damit entspricht bei Ruhegeleinweisung im Jahr 2018 ein im neuen Finanzierungssystem seit 1. Januar 2015 erworbener Rentenpunkt einer Anwartschaft in Höhe von 1 EUR. Der Verwaltungsrat sprach sich dafür aus, das offene Deckungsplanverfahren auch zur Sicherstellung der langfristigen Finanzierbarkeit der Verpflichtungen, beispielsweise in einer Niedrigzinsphase, zu nutzen und fasste einen entsprechenden Beschluss. Der Geschäftsbericht 2016 wird in Kürze unter www.bingppv.de veröffentlicht.

Neue Veröffentlichung: AHO-Heft 36 Ermittlung der Honorarzone in der Bauleitplanung

Der AHO hat das Heft 36 „Bewertungsmerkmale für die Ermittlung der Honorarzone in der Bauleitplanung“ neu veröffentlicht. Mit der HOAI-Novelle 2013 wurden für den Flächennutzungsplan und den Bebauungsplan jeweils eigenständige Bewertungsmerkmale für die Ermittlung der Honorarzone eingeführt. Diese unterscheiden sich erheblich von den Bewertungsmerkmalen der HOAI 1996/2009. Das vorliegende AHO-Heft Nr. 36 schafft Klarheit in den neuen Begrifflichkeiten: Jedes Bewertungsmerkmal wird ausführlich definiert, sodann werden die maßgeblichen Zuordnungskriterien dargestellt. In ei-



nem weiteren Schritt werden für jedes Bewertungsmerkmal die Anforderungen (gering, durchschnittlich, hoch) detailliert und praxisbezogen beschrieben. Für eine rasche Ermittlung der Honorarzone bringt das Heft für jeden Bauleitplan Checklisten in einer Kurz- und einer Langfassung. Die Checklisten können dabei zum Bestandteil eines Leistungsange-

bots gemacht werden bzw. dienen der Bewertung besonders komplexer oder wenig eindeutiger Merkmale. Ergänzt wird die Publikation durch zehn Praxisbeispiele. Die Bestellung der grünen AHO-Heft erfolgt über: www.aho.de/schriftenreihe

Sächsischer Radontag 2017: Tagungsband erschienen

Im Nachgang des 11. Sächsischen Radontages vom 12. September 2017 wurde der Tagungsband zum Download bereitgestellt. Enthalten ist u. a. ein Beitrag über das neue deutsche Strahlenschutzgesetz, welches zum 31. Dezember 2018 inkrafttreten wird und Aussagen zum baulichen Radon-schutz sowie zu Referenzwerten für Aufenthaltsräume und für Arbeitsplätze enthält.

Den Tagungsband finden Sie hier zum kostenfreien Download: radon.sachsen.de



Wir gratulieren und wünschen unseren Jubilaren im Dezember 2017 / Januar 2018 alles Gute!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Herr Dr.-Ing. Gerhard **Hölzel**, 01307 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Eberhard **Mattivi**, 08304 Schönheide
Herr Dipl.-Ing. Helmut **Schlegel**, 32791 Lage

75 GEBURTSTAG

Herr Dipl.-Ing. (FH) Bernd **Eichler**, 08393 Meerane
Herr Ing. Klaus **Krüger**, 04668 Grimma
Herr Dipl.-Ing. Dieter **Seyfert**, 01239 Dresden

ZUM 70. GEBURTSTAG

Herr Dr.-Ing. Werner **Bochmann**, 04416 Markkleeberg
Herr Dipl.-Ing. (FH) Horst **Frauendorf**, 04442 Zwenkau
Herr Dipl.-Ing. (FH) Christian **Ralle**, 09619 Mulda
Herr Ing. Wilhelm **Sojka**, 02829 Markersdorf

ZUM 65. GEBURTSTAG

Herr Dipl.-Ing. Olaf **Engelhardt**, 04178 Leipzig
Herr Dipl.-Ing. Christian **Günther**, 08371 Glauchau
Herr Dr.-Ing. Ulrich **Hoffmann**, 01309 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Rolf-Werner **Israel**, 02708 Niedercunnersdorf
Herr Dipl.-Ing. Kurt **Jenke**, 04105 Leipzig
Herr Dipl.-Ing. (FH) Frank **Kempe**, 01762 Hartmannsdorf-Reichenau
Herr Dipl.-Ing. (FH) Peter **Knoll**, 08451 Crimmitschau
Herr Dipl.-Ing. (FH) Christian **Lau**, 01896 Pulsnitz
Frau Dipl.-Ing. Christine **Löwl**, 09573 Leubsdorf
Herr Dipl.-Ing. Wolfgang **Müller**, 09306 Wechselburg
Herr Dipl.-Ing. (FH) Ulrich **Petzold**, 08209 Auerbach/Vogtl.
Herr Dipl.-Ing. Steffen **Polster**, 08134 Wildenfels
Frau Dipl.-Ing. Martina **Preil**, 04824 Beucha

Bestellungen von Sachverständigen

ERNEUTE BESTELLUNG VON ÖFFENTLICH BESTELLTEN UND VEREIDIGTEN SACHVERSTÄNDIGEN

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Bernd **Dressel**, 01109 Dresden
Stahlbetonbau
Herr Dr.-Ing. Knut **Rittner**, 01187 Dresden
Überspannungsschäden und Blitzschäden

ZUM 65. GEBURTSTAG

Herr Dr.-Ing. Thomas **Runge**, 01326 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Jürgen **Weisbach**, 09419 Thum

ZUM 60. GEBURTSTAG

Herr Dr.-Ing. Saad **Baradiy**, 09577 Niederwiesa
Herr Dipl.-Ing. Hans-Peter **Böhme**, 08527 Plauen
Herr Ing. Matthias **Clausnitzer**, 01309 Dresden
Frau Dipl.-Ing. Antje **Funke**, 01169 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Karl-Heinz **Gebauer**, 04329 Leipzig
Herr Dipl.-Ing. Hans **Herfurth**, 04703 Leisnig
Herr Dipl.-Ing. Matthias **Hering**, 08523 Plauen
Herr Dipl.-Ing. (FH) Steffen **Holland-Nell**, 01189 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Dietmar **Hunger**, 09465 Sehmatal-Cranzahl
Frau Dipl.-Ing. Krassimira **Kissiova-Thonig**, 09114 Chemnitz
Herr Dipl.-Ing. Dietmar **Kraner**, 08538 Kröstau
Herr Dipl.-Ing. Andreas **Kunze**, 01326 Dresden
Frau Dipl.-Ing. Andrea **Mahn**, 01877 Rammenau
Herr Dipl.-Ing. Steffen **Moschke**, 02994 Bernsdorf
Herr Dipl.-Ing. Jörg **Nowitzki**, 04349 Leipzig
Frau Dipl.-Ing. Dagmar **Oschatz**, 01737 Tharandt
Frau Dipl.-Ing. (FH) Silvia **Pfab**, 08294 Löbnitz
Herr Dipl.-Ing. Hartmut **Schurig**, 04420 Markranstädt
Herr Dipl.-Ing. Rüdiger **Stange**, 08209 Auerbach
Frau Dipl.-Ing. Birgit **Uhle**, 04316 Leipzig
Herr Dr.-Ing. Karsten **Vietor**, 01109 Dresden

Herr Dipl.-Ing. Tilo **Steinborn**, 01445 Radebeul
Druckmaschinen

Die Ingenieurkammer Sachsen begrüßt alle neuen Mitglieder

BERATENDE INGENIEURE

Herr Dipl.-Ing. (FH) Tilo **Brode**, 04329 Leipzig (Nr. 12531)

FREIWILLIGE MITGLIEDER

Herr Ing. Ali Salman Aboob **Al-Janabi**, 01917 Kamenz (Nr. 33540)
Frau Dipl.-Ing. Anja **Hülle**, 02779 Großschönau (Nr. 33533)
Herr Ing. Iyad **Muhaisen**, 04860 Torgau (Nr. 33539)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Steven **Schlender**, 04680 Colditz (Nr. 33535)
Herr Dipl.-Ing. Tilo **Steinborn**, 01662 Meißen (Nr. 33543)
Herr Dipl.-Ing. (BA) Sebastian **Weber**, 09430 Drebach (Nr. 33537)

Löschungen

BERATENDE INGENIEURE

Herr Dipl.-Ing. (FH) Arnold **Gutsche**, 02625 Bautzen (Nr. 11524)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Margrit **Krieger**, 01454 Radeberg (Nr. 10144)
Herr Bauing. (BA) Christoph **Lindner**, 40213 Düsseldorf (Nr. 12265)

FREIWILLIGE MITGLIEDER

Herr Dr.-Ing. Andreas **Bruschke**, 01462 Cossebaude (Nr. 31518)
Herr Dipl.-Ing. Johannes **Förster**, 09111 Chemnitz (Nr. 32916)
Herr Dr.-Ing. Günter **Hackel**, 01157 Dresden (Nr. 33303)
Herr Dr.-Ing. René **Kipper**, 01159 Dresden (Nr. 33299)
Herr Dipl.-Ing. univ. Michael **Klotsche**, 01809 Heidenau (Nr. 32997)
Herr Ing. Adrian **Raszka**, 46-020 Krzanowice / Polen (Nr. 33212)
Herr Dipl.-Ing. Stephan **Spindler**, 09355 Gersdorf (Nr. 32578)
Herr Dipl.-Ing. Valentin **Vlatschkov**, 01324 Dresden (Nr. 32821)



| TERMIN/ORT | THEMEN | GEBÜHR IN EUR* |
|------------------------------|---|-----------------------|
| 17.01.2018 Dresden | Dresdner Bauseminar - Vortragsreihe Schaumglas im Straßenbau - Autobahnknotenpunkte Prater in Wien | kostenfrei |
| 23.01.2018 Leipzig | Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen Vorbereitung/Durchführung Vergabeverfahren, Prüfung und Wertung der Angebote, Abschluss | 335,00 395,00 |
| 24.01.2018 Leipzig | Behinderung, Bauzeitverlängerung, gestörter Ablauf aus der Sicht eines Baubetreiblers & Gutachters & Rechtsanwaltes - Vorträge und Podiumsdiskussion | 250,00 330,00 |
| 26.01.2018 Dresden | Schulbaukonferenz 2018 Aktuelles und Informatives rund um Schulbau und Lernorte | 120,00 |
| 26.01.2018 Leipzig | 11. Leipziger Abdichtungsseminar Schwerpunkt: Innen- und Nassraumabdichtung | 250,00 |
| 29. - 30.01.2018 Dresden | Energetische Inspektion von Klimaanlage § 12 EnEV Erläuterungen u § 12 EnEV, Software-Anwender-Training, praktisches Messtraining | 765,00 850,00 |
| 01.02.2018 Chemnitz | Bauleitertag 2018 Aktuelles aus Baurecht und Bauablaufplanung | 210,00 280,00 |
| 01.02.2018 Dresden | Tragwerke unter Wind- und Erdbebeneinwirkung baudynamischer Entwurf, Nachweisführung, konstruktive Ausführung, Praxisbeispiele | 270,00 300,00 |
| 09.02.2018 Dresden | Die Neugestaltung der Abdichtungsnormen DIN 18533, 18534, 18535 Bsp. Bauwerksabdichtungs-/Mauwerksanierungsarb., Abdichtung im Verbund m. keramischen Belägen | 200,00 270,00 |
| 22.02.2018 Leipzig | Beton-Seminar 2018 - Aktuelle Betontechnik Betontechnik und Betontechnologie | 135,00 zzgl. MwSt. |
| 07.03. - 05.05.18 Dresden | Energieberater Baudenkmale Fachfortbildung EIPOS | 1.674,00 1.860,00 |
| Ausblick 2018 | | |
| 01./02.03.2018 Dresden | Aufbaulehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 | |
| 12./13.03.2018 Berlin | Zerstörungsfreie Prüfverfahren für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 | |
| 23.03.2018 Chemnitz | 17. Bautechnik-Forum Chemnitz 2018 | |
| 1. Quartal 2018 Dresden | Brandschutz in Praxis und vor Gericht | |
| 04.05.2018 Leipzig | 17. Sachverständigentag 2017 | |
| 07.06.2018 Dresden | Recht im Brandschutz | |
| 18.10.2018 Dresden | Ingenieurkammertag 2018 - Wahl der 7. Vertreterversammlung der Ingenieurkammer Sachsen | |

* siehe "Zahlungsbedingungen" — Seite 6

Ihre verbindliche Anmeldung

Für mehrere Teilnehmer und Veranstaltungen bitte kopieren und per Fax oder Post an:

POST Ingenieurkammer Sachsen
Annenstraße 10 · 01067 Dresden
FAX 0351 – 438 33 80

Seminarthema

Termin

Ort

Name, Vorname des Mitgliedes

Mitglieds-Nr.

Name, Vorname, akad. Grad des Teilnehmers

Rechnungsanschrift

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Teilnahmebedingungen für unsere Veranstaltungen

ANMELDUNG

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir schriftlich bis spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Spätere Anmeldungen können nur im Ausnahmefall berücksichtigt werden. Die Anmeldebekräftigung erfolgt spätestens 2 Tage nach Anmeldeschluss.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die ermäßigte Teilnahmegebühr für Veranstaltungen der Freien Akademie der Ingenieure gilt für Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen sowie deren Mitarbeiter, Mitglieder anderer Ingenieurkammern in Deutschland und der Architektenkammer Sachsen sowie für Mitarbeiter öffentlicher Auftraggeber. Für die Angebote unserer Partner gelten Sonderkonditionen für die Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Anmeldebekräftigung. Der Überweisungsbeleg ist zu Veranstaltungsbeginn vorzulegen.

Auf schriftlichen Antrag kann für Erwerbslose bei Vorlage der Bescheinigung vom Arbeitsamt und Studenten bei Vorlage der gültigen Semesterbescheinigung 50% der Gebühr ermäßigt werden.

ABMELDUNG

Eine Stornierung ist bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme wird grundsätzlich die volle Gebühr fällig. An die Teilnehmer ausgereichte Unterlagen werden Ihnen per Post zugesandt.

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Den genauen Veranstaltungsort und die vollständige Anschrift teilen wir Ihnen in der Anmeldebekräftigung mit. Wir behalten uns vor, eine Veranstaltung abzusagen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben. In diesem Fall werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bereits gezahlte Gebühren werden

zurückerstattet. Ersatz- oder Folgekosten der Teilnehmer wegen Programmänderungen sind ausgeschlossen. Ein Wechsel der Dozenten und/oder Veränderungen im Ablauf berechtigen nicht zum Rücktritt oder zur Minderung des Entgeltes.

DATENSPEICHERUNG

Durch die Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Bearbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsausrichtung sowie der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit beruflicher Bildung einverstanden.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Frau Manuela Strauch
Telefon: 0351 – 438 33 68
E-Mail: akademie@ing-sn.de

Impressum

Deutsches Ingenieurblatt
Regionalausgabe Sachsen

HERAUSGEBER

Ingenieurkammer Sachsen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Annenstraße 10 · 01067 Dresden
Telefon: 0351 – 438 33 60
Fax: 0351 – 438 33 80
E-Mail: post@ing-sn.de
Internet: www.ing-sn.de

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

| | |
|-------------------|--------------------|
| Redaktionsschluss | Erscheinungstermin |
| 29.01.2018 | 19.02.2018 |
| 27.02.2018 | 19.03.2018 |

REDAKTION

Michael Münch M. A.

FOTONACHWEIS

Ingenieurkammer Sachsen,
fotolia © wladimir1804

EXTERNE BEITRÄGE

Bitte senden Sie Ihre Beiträge
per E-Mail an:
redaktion@ing-sn.de

ÖFFNUNGSZEITEN (GESCHÄFTSSTELLE)

Mo-Do: 8 bis 17 Uhr, Fr: 8 bis 15 Uhr

Wir sind Dienstleister für unsere
Mitglieder und Partner für Wirtschaft,
Wissenschaft und Politik.